

PRESSEMITTEILUNG 2016-495

Version 3.11 von Vista bis Windows 10

Neuer LANCOM VPN Client: VPN-Bypass, IPv6 und HomeZone bringen Mehrwert für Anwender und Administratoren

Aachen, 22. November 2016 – LANCOM Systems, der führende deutsche Hersteller von Netzwerkinfrastrukturlösungen für Geschäftskunden und die öffentliche Hand, stellt die Version 3.11 seines IPSec-basierten Advanced VPN Client (AVC) vor. Der Client bietet neue Funktionen, die das Handling für den Administrator und den Anwender vereinfachen, unter anderem einen VPN-Bypass und komplette IPv6-Unterstützung. Er funktioniert mit allen aktuellen 32- und 64-Bit-Windows-Systemen.

Neuer VPN-Bypass

Diese Funktion kann dazu genutzt werden, bestimmten Traffic am VPN-Tunnel vorbei zu leiten, um größere Datenmengen wie beispielsweise Updates für das Betriebssystem oder den Virenschanner über das Internet zu ermöglichen. Hierzu werden Anwendungen oder Domänen beziehungsweise Zieladressen definiert, die vom VPN ausgenommen sind und die Zugriff am Tunnel vorbei auf das Internet haben. Das hat den Vorteil, dass Anwendungen das VPN-Gateway am Tunnelende nicht mit großen Datenmengen überlasten.

Home Zone-Funktion

Mit der Home Zone kommt ein für den Home Office-Bereich speziell eingerichtetes Nutzungsprofil zum Einsatz. Sobald der User erstmalig auf

den Button "Home Zone" klickt, greifen vom Administrator vordefinierte, spezielle Firewall-Regeln, die nur für das Home Office gelten. Diese erlauben dem Anwender beispielsweise die Nutzung seines Druckers oder Scanners im Heim-Netzwerk. Verlässt er den Home Zone-Bereich, werden die Standard-Firewall-Regeln wieder aktiviert. Sobald sich der Anwender wieder im Home Office befindet, wird automatisch wieder auf die Home Zone-Einstellungen umgestellt.

Außerdem besitzt der AVC nun eine komplette IPv6-Unterstützung. Mit der Version 3.11 ist die native Einwahl in IPv6-Netzwerke möglich. Eine neue Verbindungsoption im Budget Manager ("kein Roaming zulassen"), vermeidet hohe Kosten durch unerwünschtes Datenroaming.

Der LANCOM Advanced VPN Client 3.11 unterstützt alle aktuellen 32- und 64-Bit-Windows-Systeme von Windows Vista über Windows 7, 8, 8.1 bis Windows 10. Selbst in heterogenen Betriebssystem-Infrastrukturen kann der Remote-Zugriff damit durchgängig über einen universellen Client geregelt werden. Niedrigere Kosten für Administration, User Helpdesk und Schulungen sind die Folge.

Der LANCOM Advanced VPN Client Version 3.11 ist zum Preis von 99 Euro zzgl. MwSt. erhältlich. Anwendern, die den Advanced VPN Client Version 2.3 oder 3.0 verwenden, bietet LANCOM ein Upgrade zum Preis von 59 Euro zzgl. MwSt.

Eine 30-Tage-Testversion steht auf der LANCOM Website zum Download bereit.

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und die öffentliche Hand. LANCOM bietet professionellen Anwendern sichere, zuverlässige und zukunftsfähige Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze (LAN, WLAN, VPN) sowie für zentrales, Cloud-basiertes Netzwerk-Design und -Management (SDN/SD-WAN). Die LANCOM Router, Gateways und WLAN-Lösungen werden in Deutschland entwickelt und gefertigt, darüber hinaus ist ein Teil des VPN-Portfolios zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) durch das BSI zertifiziert. LANCOM Systems hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend weltweit. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom-systems.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu